



## Heizung

$U_f$	=	$6,3 \pm 5 \%$	V
$I_f$	$\approx$	155	mA

Heizart: indirekt durch Wechsel- oder Gleichstrom,  
Parallelspeisung

## Kapazitäten

ohne äußere Abschirmung

$C_{g/kf}$	=	3,7	pF
$C_{ag}$	=	1,2	pF
$C_{a/kf}$	$\approx$	75	mpF

mit äußerer Abschirmung (m) 22,2 mm  $\emptyset$

$C_{gm/kf}$	=	3,8	pF
$C_{a/gm}$	=	1,7	pF
$C_{a/kf}$	$\approx$	55	mpF

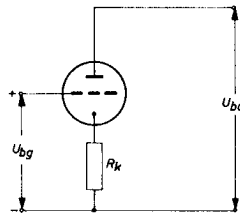
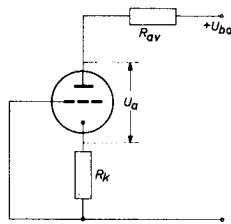
## Kenndaten I

$U_a$	=	160	125	V	1)
$R_k$	=	100	60	$\Omega$	2)
$I_a$	=	12,5	12	mA	
S	=	13,5	14	mA/V	
$\mu$	$\approx$	65	67		
$R_i$	=	4,8	4,8	k $\Omega$	
$R_{gq}$	=	240	230	$\Omega$	
F (600 MHz)	=	8	7,7	dB	3)
F (800 MHz)	=	9,3	9	dB	3)

- 1) Wegen der höheren Gleichstromgegenkopplung sind die Betriebseinstellungen unter Kenndaten II vorzuziehen.
- 2) Im Interesse einer langen Lebensdauer und einer erhöhten Eingangsempfindlichkeit wird der Betrieb mit niedriger Anodenspannung empfohlen.
- 3) Gemessen bei Leistungsanpassung

**Kenndaten II**

$U_{ba}$	=	220	220	170	135	V
$+U_{bg}$	=	-	-	9	9	V
$R_{av}$	=	4,7	8	-	-	k $\Omega$
$R_k$	=	100	60	820	820	$\Omega$
$U_a$	$\approx$	160	125	160	125	V 1)
$I_a$	=	12,5	12	12,5	12	mA
$S$	=	13,5	14	13,5	14	mA/V
$\mu$	$\approx$	65	67	65	67	
$R_i$	=	4,8	4,8	4,8	4,8	k $\Omega$


**Grenzdaten**

(absolute Werte)

$U_{ao}$	max.	400	V
$U_a$	max.	200	V
$Q_a$	max.	2,4	W
$-U_g$	max.	50	V
$R_g$	max.	1,0	M $\Omega$ 2)
$I_k$	max.	15	mA
$U_{fk}$	max.	100	V
$R_{fk}$	max.	20	k $\Omega$

- 1) Die Anodenspannung ( $U_a$ ) ergibt sich beim Betrieb mit den angegebenen Einstellwerten. Im Interesse einer langen Lebensdauer und einer erhöhten Eingangsempfindlichkeit wird der Betrieb mit niedriger Anodenspannung empfohlen.
- 2) Bei automatischer Gittervorspannung

$$I_a = f(U_g)$$

